

Luzern

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **136 (1956)**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

10. Glarus

Naturforschende Gesellschaft des Kantons Glarus

(Gegründet 1881 resp. 1883)

Vorstand. Präsident: Dr. Th. Reich, Gymnasiallehrer, Glarus; Aktuar und Vizepräsident: A. Zuberbühler, Sekundarlehrer, Netstal; Kassier: E. Blumer, dipl. Forsting., Glarus; Beisitzer: Dr. G. Freuler, Geologe, Ennenda; D. Jenny-Wipf, dipl. Ing. ETH, Ennenda; Kurator: E. Lifart, dipl. sc. nat. ETH, Glarus.

Naturschutzkommission: wie 1953.

Senatsmitglied: Dr. h. c. R. Streiff-Becker, Glarus-Zürich; Substitut: Dr. med. R. Fritzsche, Chefarzt, Glarus.

Konservator am kantonalen Naturalienkabinett: Rektor J. Jenny-Suter, Glarus (Telephon 5 16 08).

Mitgliederbestand: 11 Ehrenmitglieder, 285 ordentliche Mitglieder; total 296.

Tätigkeit: 9 wissenschaftliche Vorträge, 5 Exkursionen, 1 Kolloquium.

11. Graubünden

Naturforschende Gesellschaft Graubündens in Chur

(Gegründet 1825)

Vorstand 1955/56. Präsident: Prof. R. Florin; Aktuar: Direktor O. Dönz; Kassier: Prof. Dr. h. c. A. Kreis; Bibliothekar: Nationalrat Dr. A. Nadig; Projektionswart: Prof. H. Hauser; Assessoren: Prof. Dr. D. Simoni, Fischereiinspektor C. Desax, Kreisförster Dr. W. Trepp, Prof. Dr. E. Steinmann, Dr. med. A. Scharplatz.

Mitgliederbestand am 31. März 1956: 10 Ehrenmitglieder, 2 korrespondierende Mitglieder, 345 ordentliche Mitglieder.

Jahresbeitrag: 6 Fr., für Auswärtige 4 Fr.

Sitzungen mit Vorträgen: 8.

12. Luzern

Naturforschende Gesellschaft Luzern

(Gegründet 1855)

Vorstand für 1955/56. Präsident: Dr. F. Roesli; Sekretär Dr. R. Ineichen; Kassier: F. Grüter; Archivar: H. Purtschert; Redaktor: Prof. Dr. F. Mugglin; Beisitzer: 8.

Kommissionspräsidenten für 1955/56. Floristische Kommission: Dr. J. Aregger, Flühli (LU); Hydrobiologische Kommission: Dr. F. Adam, Luzern; Naturschutzkommission: Dr. H. Marfurt, Luzern; Prähistorische Kommission: Dr. J. Kopp, Ebikon (LU); Meteorologische Kommission: alt Rektor Dr. A. Theiler, Horw (LU).

Vertreter im Senat der S.N.G.: Dr. H. Wolff; Suppleant: Dr. J. Kopp.

Mitgliederbestand am 31. März 1956: Ehrenmitglieder 12, Kollektivmitglieder 12, ordentliche Mitglieder 447, total 471.

Veranstaltungen und Exkursionen im Sommersemester 1955: 5.

Sitzungen und Vorträge im Wintersemester 1955/56: 10.

Jahresbeitrag: Kollektivmitglieder 25 Fr., ordentliche Mitglieder 12 Fr.

Publikation: «Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Luzern», Bd. XVII, Festschrift zur Hundertjahrfeier.

Jubiläum: Das Berichtsjahr stand für die NGL ganz im Zeichen der Hundertjahrfeier. Die Gründung der Gesellschaft war relativ spät, erst nach dem Sonderbundskrieg, erfolgt, nachdem eine frühere, um 1830 erfolgte Gründung infolge der politischen Wirren nicht von Bestand gewesen war. – Die Anfänge waren sehr bescheiden (17 Gründermitglieder); die Gesellschaft hat sich aber stetig weiterentwickelt und dürfte heute (mit 471 Mitgliedern) an die dritte Stelle unter den Sektionen der S.N.G. aufgerückt sein.

Das Jubeljahr brachte im Rahmen der oben erwähnten Veranstaltungen zwei Darbietungen besonderer Art: im Frühling eine gemeinsam mit der Gesellschaft «Pro Pilatus» durchgeführte Feier in Beromünster zu Ehren des bekannten Luzerner Arztes und Naturforschers Moritz Anton Kappeler (1685–1769), speziell auch in Würdigung seines dem Wahrzeichen Luzerns geweihten Werkes der «Pilati montis historia». – Im Herbst fand dann im Beisein von Behördevertretern des Standes und der Stadt Luzern wie auch des Vorstandes der S.N.G. die eigentliche Jubiläumsfeier statt. Prof. Dr. Adolf Portmann, Basel, als ehemaliger Luzerner, der die Festansprache hielt, wurde bei diesem Anlaß in Anerkennung seiner Verdienste um das Hydrobiologische Laboratorium Kastanienbaum und die Vogelwarte Sempach zum Ehrenmitglied der Naturforschenden Gesellschaft Luzern ernannt.

13. Neuchâtel

Société neuchâteloise des sciences naturelles

(Fondée en 1832)

Comité. Président: A. Mayor; vice-président et secrétaire: R. Guye; trésorier: P. Richard; secrétaire-rédacteur: G. Dubois; assesseurs: Cl. Attinger, J.-G. Bær, P. Dinichert, P. DuBois, Cl. Favarger, Ed. Guyot, M. Wildhaber.

Délégué au sénat de la S.H.S.N.: J.-G. Bær, suppléant: Cl. Attinger.

Membres: 360.

Cotisations: Membres internes 10 fr., membres externes 7 fr., étudiants 5 fr.

Nombre de séances: Ordinaires 8 avec 9 communications, 2 conférences et 1 excursion.